

III 3.i) 2. Gesunde Ernährung in der Schule

Da die Schüler/innen unserer Schule zunehmend ohne Frühstücksbrot oder nur mit einem Müsliriegel versorgt, in die Pausen gegangen sind, ist schon vor recht langer Zeit der Wunsch nach einem Frühstücksangebot entstanden. In Zusammenarbeit mit Lehrern, Eltern, Schülern und einer Bistrokraft konnte der Bistro-Betrieb 1999, nach Fertigstellung der Räumlichkeiten im Schulzentrum Süd, aufgenommen werden und auch nach der Fusion beider Realschulen, durch schon vorhandene Räumlichkeiten im Schulzentrum Nord fortgesetzt werden.

Wichtig ist uns, dass eine tägliche gesunde Pausenverpflegung in den beiden großen Pausen für die Schüler zur Verfügung steht. Unser Angebot besteht aus Vollkornbrot und -brötchen, belegt mit Wurst oder Käse samt Salatblatt, einer Obst- und Gemüseauswahl, wie z.B. deutsche Äpfel, Möhren und Gurken aus der Region. Bei dem Getränkeausschank bieten wir Apfelsaft aus der hiesigen Mosterei, Mineralwasser und Milchmodigetränke an. Auf die Verringerung und Vermeidung von Müll wird ebenso Wert gelegt, da z.B. Großpackungen genutzt und Getränkepackchen vermieden werden.

Um das jetzige Angebot, das von den Schülern gut angenommen wird, noch attraktiver zu gestalten, sind Aktionstage angedacht, die durch eine stärkere Einbindung der Wahlpflichtkurse durchgeführt werden können. So können die Wahlpflichtkurschüler gesunde Snacks, Joghurtspeisen o.a.m. im Unterricht frisch vorbereiten und dann in den Pausen verkaufen.

Die theoretischen Grundlagen für eine gesunde Ernährung und der Nutzung eines solchen Angebots in der Schule bieten der Biologieunterricht in Klassenstufe 8 sowie der Hauswirtschaftsunterricht als Wahlpflichtkurs der Klassenstufe 7 bzw. 9/10. Außerdem soll durch einen weiteren speziellen Wahlpflichtkurs im 9. Schuljahr Theorie und Praxis sehr eng verknüpft werden (s.o.).